

Clean Production

**Marktchancen
erfolgreich nutzen**

Lieferanten-Entwicklungs-Programm
für Klein- und Mittelbetriebe im Bereich
„Clean Production“ (Reinraumtechnik)

vom

Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds

Februar 2016

Clean Production – ein Markt mit vielen Chancen

Clean Production ist ein Markt, der wenig bekannt, aber einer der am stärksten wachsenden ist. Es ist auch ein Markt, indem die Kunden nach kompetenten Lieferanten suchen, denn es gibt wenige qualifizierte Betriebe. Diese Lücke aus prognostiziertem Wachstum und wenig Anbietern ist eine Chance für jene, die sich entwickeln und ihre Zukunft sichern wollen.

In Kärnten und im darüber hinausgehenden Nachbarschaftsraum gibt es eine kritische Masse an Leitbetrieben und Unternehmen mit Bedarf an Zulieferern im Bereich der Reinraumtechnik. Auf der Homepage www.clean-product.eu finden Sie einen guten Überblick und vertiefende Informationen.

Gleichzeitig verfügt Kärnten über ein ausgeprägtes und vielfältiges Netz an KMUs, die Know-how in den geforderten Bereichen mitbringen, aber die Chancen von Clean Production noch nicht wahrnehmen und nutzen.

Ziel ist es daher, dass sich deutlich mehr Kärntner KMUs als Lieferanten in dem zukunftsfähigen Feld der Clean Production positionieren können als bisher und die Wachstumschancen aktiv nutzen.

Clean Production

Clean Production wird zunehmend in fast allen Bereichen der produzierenden und verarbeitenden Wirtschaft sowie in vielen Dienstleistungs- und Gesundheitsbereichen benötigt. Es umfasst die Mikroelektronik (Festplatten, Bildschirme, Halbleiter, Beleuchtung, Photovoltaik), Life Sciences (Pharma, Medizintechnik, Lebensmittel), Auto, Raumfahrt, Mikrotechnik, Optik und vieles mehr.

Leistungen im Rahmen eines Clean Production-Prozesses müssen eine außergewöhnlich verlässliche Qualität gewährleisten. Eine hohe Kompetenz der handelnden Personen ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor.

Ziele des Programmes Clean Production

Lieferanten für Clean Production Prozesse brauchen gute Kenntnisse der Anforderungen und müssen definierten Standards entsprechen. Zudem muss bei potentiellen Kunden Vertrauen aufgebaut werden, damit der Eintritt in den Markt langfristig gelingen kann.

Mit Hilfe dieses Programms

- eignen sich die Teilnehmer erforderliche Grundkenntnisse über die Anforderungen und Standards der Branche an,
- prüfen ihr Unternehmen wie diese spezifische Chancen mit den vorhandenen Kernkompetenzen genutzt werden können,
- entwickeln gemeinsam mit einem Coach eine Strategie, wie das eigene Unternehmen für diesen Markt entwickelt werden kann und
- erhalten fachspezifische Schulungen.

Umfang

Modul A: Evaluation, Basiswissen und OE-Beratung

1. **Evaluierung** IST-Situation & Potentiale.
2. **Vorgehensstrategie** entwickeln mit Coach, Fachexperte, Mentor: Wie wird Unternehmen auf neuen Markt vorbereitet?
3. 4 Tage überbetriebliche Workshops: Überblick und **Basiswissen** über Anforderungen und Standards der Branche.

Modul B: Clean Production – Produktspez. Qualifizierung

1. 2-tägige überbetriebliche **Schulungen** „Verhalten in reinen Räumen“ für MitarbeiterInnen
2. Clean Production **Maßnahmen einüben**, anwenden und im Unternehmen **implementieren**.

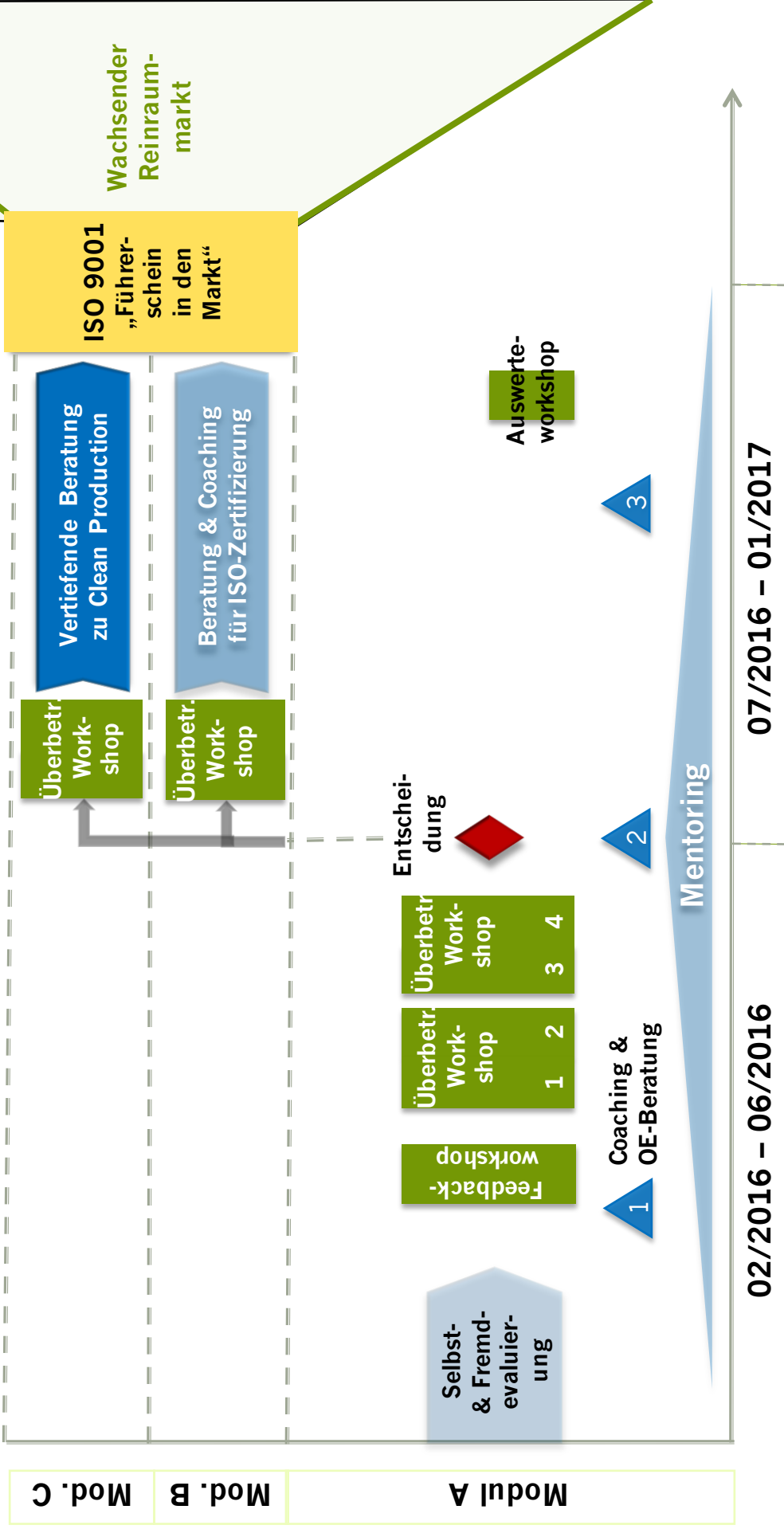
Modul C: Beratung & Coaching Vorbereitung ISO-Zertifizierung

1. 2-tägige überbetriebliche Schulung „**ISO-Zertifizierung Grundlagen**“ für Projektleiter
2. **ISO - Zertifizierungsprozesse** einführen.

LEP Clean Production

■ Überbetriebliche Workshops

■ Einzelbetriebliche Unterstützung: Audit, Coaching, Beratung, Mentoring



Kosten pro Unternehmen

	Gesamt	Förderquote KWF	Kosten f. Untern.
Modul A Evaluation; überbetr. WS; Coaching/OE-Beratung als Gesamtpaket	€ 8.700	75 %	€ 2.175
Modul B und C Überbetriebliche Workshops	B € 560 C € 280	75 %	€ 150
Beratungstage einzelbetr. nach Bedarf Beratungshonorar pro Tag	€ 1.400	50 %	€ 700

Der gesamte Betrag von Modul A in Höhe von € 8.700,- ist nach Beginn (20.2.2016) zu leisten. Der KWF fördert das Programm mit 75 %. Diese Förderung wird auf zwei Teile geteilt. **Der Förderantrag muss vor 20.2.2016 gestellt werden.**

75 % davon können bereits unmittelbar nach der Bezahlung zur Rückerstattung eingereicht werden. Das sind € 4.800,-.

Die restlichen 25 % der Förderung in Höhe von € 1.725,- werden nach dem Abschluss des Programmes und dem Vorweisen der Teilnahmebestätigungen und Zahlungsbelege rückerstattet.

Die Anträge für Modul B und C werden gleichzeitig mit Modul A eingereicht (1 Förderantrag). Nach Abschluss von Modul A erfolgt gemeinsam mit den Coaches und Experten die Planung der nächsten Schritte. Der eruierte Bedarf wird dem KWF mitgeteilt. 50 % von den erwarteten Kosten werden vom KWF zu Beginn gefördert und die restlichen 50 % mit Abschluss des Projektes.

Kontaktpersonen

Wenn Sie bereits wissen, dass Sie mit Ihrem Unternehmen am gesamten Qualifizierungsprogramm teilnehmen, bitte melden Sie sich verbindlich an unter

Dr. Tara Geltner
Unternehmensberatung – Training – Coaching
Tel: 0699 / 10255220
tara@geltner.at

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Mag. Dr. Adnan Alijagić
KWF
Tel. 0664/8399349
alijagic@kwf.at